

Schwerpunktthema ökologisches Bauen

Messe Haus und Holzbau im Allgäu

VON HARRY KLOFAT

Irsingen Information, Unterhaltung und Show: Die Hausmesse der Firma „Haus und Holzbau im Allgäu“ im Gewerbegebiet Irsingen bot über 1 000 Besucherinnen und Besuchern eine Mischung verschiedener Programmpunkte.

19 Firmen beteiligten sich an der zweitägigen Veranstaltung. Das Schwerpunktthema war ökologisches Bauen. Auch Fachvorträge fanden statt. An einem Gesprächsforum „Architektur trifft Handwerk – Bauherr trifft Architekt“ beteiligten sich zahlreiche Architekten, die Fragen beantworteten. „Die Resonanz auf das Forum war ausgesprochen rege“, sagt Brigit Dreier, Architektin aus Krumbach. Und auch ihr Kollege Thomas Lugauer aus München konnte sich über mangelndes Interesse der Besucher nicht beklagen: „Die Fragen waren sehr detailliert. Es besteht großer Informationsbedarf auf dem Gebiet ökologisches Bauen.“

Stuntweltmeister Rossberger machte große Sprünge

Der Motorrad-Stuntweltmeister Toni Rossberger sorgte mit spektakulären Sprüngen für Nervenkitzel. Rossberger zeigte vor der Halle Zweiradakrobatik und sprang samt Motorrad über einen Lkw. Noch aufsehenerregender war Rossbergers Sprung in der Fertigungshalle. Beinahe 40 Meter segelte er quer durch das Gebäude über die Köpfe

der Zuschauer hinweg. Erwin Frey und Michael Stürzer, die beiden Geschäftsführer der „Haus und Holzbau im Allgäu“ zogen ein positives Fazit der Veranstaltung. Als „äußerst zufriedenstellend“ bezeichnete Frey nicht nur das Besucherinteresse bei der Hausmesse, sondern auch die Auftragslage des Unternehmens.

Knapp 30 Mitarbeiter sind bei „Haus und Holzbau im Allgäu“ tätig. Im Vorjahr hat die Firma für mehrere Millionen Euro eine neue Fertigungshalle mit angeschlossenen Verwaltungsgebäude im Gewerbegebiet am Unterfeld in Irsingen errichtet. Auch ein neues Musterhaus-Zentrum entstand.

In Zukunft wird man bei „Haus und Holzbau im Allgäu“ auch ein Augenmerk auf behinderten- und seniorengerechtes Bauen richten. Dazu gehört unter anderem die Zusammenarbeit mit einer Fahrstuhl-firma, die Aufzüge in Einfamilienhäuser einbaut.



Geschäftsführer Michael Stürzer (li.) und Erwin Frey zogen ein positives Fazit.



Stuntweltmeister Toni Rossberger zeigte in der Halle schwindelerregende Sprünge mit dem Motorrad.



Auch für die Kleinen gab es Unterhaltung. Helmut Schwank modellierte nicht aus Holz, sondern aus Luftballons.

Fotos: Klofat